



# DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 26

Sonnabend, den 08. April 2017

Nummer 05

## Ein frohes Osterfest



## erholsame Feiertage

im Kreise der Familie wünschen wir  
allen Einwohnern und Gästen der Hansestadt Demmin

Ihr *Dr. Michael Koch*  
**Dr. Michael Koch**  
**Bürgermeister**

### Aus dem Rathaus wird berichtet

- Leistungsbilanz und Beförderungen bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Demmin
- Zahlreiche Feste in der kommenden Zeit werfen ihre Schatten voraus
- 20 Jahre Hanse-Bibliothek - Feierstunde am 26. April 2017

### Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

- Öffentlichkeitsbeteiligung zum B-Plan-Entwurf Nr. 38
- StALU Vorpommern lädt ein zur Naturparkplanung „Flusslandschaft Peenetal“

### Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung der Stadtvertretung am 15.03.2017

### Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- 15. Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters zugunsten des Volksbundes
- Anglerverein Demmin West e.V. lädt zum Anangeln und zum Frühjahrsputz ein

## Aus dem Rathaus wird berichtet

Tief betroffen mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass

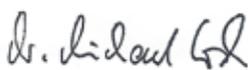
### Herr Rudi Bobzin

am 27.02.2017 verstorben ist.

Herr Rudi Bobzin ist Träger der Ehrenmedaille der Hansestadt Demmin.

Er trug wesentlich dazu bei, das sportliche und kulturelle Leben in unserer Stadt mitzugestalten.

Wir werden Herrn Rudi Bobzin stets in ehrender Erinnerung behalten und sprechen seinen Angehörigen unsere tief empfundene Anteilnahme aus.



Dr. Michael Koch  
Bürgermeister



Christiane Sack  
Präsidentin  
der Stadtvertretung

### Nachruf

Nach langer schwerer Krankheit verstarb der Feuerwehrkamerad

### Löschmeister Reinhold Ahlgrimm

im Alter von 67 Jahren.

Reinhold Ahlgrimm fühlte sich mit der Demminer Feuerwehr stets auf das Innigste verbunden. Er erfüllte die ihm übertragenen Aufgaben mit Hingabe, stets zuverlässig und gewissenhaft. Auf ihn konnten sich die Kameraden zu jeder Zeit verlassen. Reinhold Ahlgrimm erhielt viele Ehrungen für seinen aktiven Dienst.

Wir werden das Andenken an unseren Kameraden in dankbarer Erinnerung bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere Verbundenheit in den schweren Stunden des Abschieds.

Stadtverwaltung  
der Hansestadt Demmin

Freiwillige Feuerwehr  
der Hansestadt Demmin



Dr. Michael Koch  
Bürgermeister



Thomas Rohleder  
Wehrleiter

Hansestadt Demmin, im März 2017

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin

Am 10. März 2017 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin im Beratungsraum des Gerätehauses am Klinkenberg statt.

Unter den zahlreichen Gästen waren auch die Präsidentin der Stadtvertretung Christiane Sack, der Kreisbrandmeister des Kreisfeuerwehrverbandes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte Norbert Rieger, der Landtagsabgeordnete Franz-Robert Liskow, das Ehrenmitglied und Bürgermeister a. A. Ernst Wellmer, die Fraktionsvorsitzenden Eckhard Tabbert und in Vertretung Roland Thoms sowie der Ortsbeauftragte vom THW-Ortsverband Demmin Rainer Kranzow anwesend.

Der stellvertretende Wehrführer André Knaack machte zu Beginn der Versammlung beim Bürgermeister der Hansestadt Demmin Dr. Michael Koch formgerecht Meldung.

Wehrleiter Thomas Rohleder und der Bürgermeister zogen Bilanz für das Jahr 2016. Des Weiteren berichtete die Vertreterin der Jugendwehr und der Löschzwerge Nicole Kuckuck über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und der Kassenwart Wilfried Affeldt über das vergangene Haushaltsjahr.

Herr Liskow, Herr Wellmer und Herr Rieger überbrachten Grußworte an die Freiwillige Feuerwehr der Hansestadt Demmin. Herr Liskow ließ es sich nicht nehmen, den Feuerwehrkameraden für diesen Abend ein Fass Bier zu spendieren. Außerdem überreichten er und Herr Wellmer jeweils eine Spende in Höhe von 100,00 € für die Jugendwehr.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden folgende Kameradinnen und Kameraden für ihr hohes Engagement befördert und geehrt.

In Würdigung der aktiven Mitarbeit bei den Löschzweigen wurden Anne Stubenrauch, Isabelle Breitsprecher und Lena-Michell Born sowie in der Jugendwehr Jugendfeuerwehrmann Lukas Krüger, Jugendfeuerwehrmann Dominik Siebke und Jugendfeuerwehrmann Daniel Krakau belobigt.

Auf Grund ihrer Leistungen in der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin wurden nach Erfüllung der geforderten Mindestdienstzeit und nach erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrgängen die Kameraden

- Feuerwehrmannanwärterin Juliane Heinze zur Feuerwehrfrau,
- Feuerwehrmannanwärterin Kati Rossow zur Feuerwehrfrau,
- Feuerwehrmannanwärter Tim Hartwig zum Feuerwehrmann,
- Feuerwehrmannanwärter Philipp Hildebrandt zum Feuerwehrmann,
- Feuerwehrmannanwärter Martin Meisel zum Feuerwehrmann,
- Feuerwehrmannanwärter Dennis Knaack zum Feuerwehrmann,
- Feuerwehrmannanwärter David Brummund zum Feuerwehrmann und
- Hauptfeuerwehrmann Felix Schliwa zum Löschmeister befördert.

Für 20-jährige treue Mitgliedschaft wurde dem Kameraden Löschmeister Jens Wedell Dank und Anerkennung ausgesprochen. Er erhielt eine Urkunde und die Litze.

Im vergangenen Jahr wurden die Kameradinnen und Kameraden wieder zu 105 Einsätzen gerufen. Insgesamt mussten sie zu 65 Brandeinsätzen und 40 Hilfeleistungen ausrücken.

Die Demminer Wehr verfügt über modernste Technik. Die Aktualisierung auf die heutigen Anforderungen in allen Lebensbereichen ist eine ständige Herausforderung, insbesondere wegen der immer schwierigeren Haushaltlage auch für die Verwaltung und Vertretung unserer Stadt.

Für die technische Ausstattung sind immer mehr finanzielle Mittel notwendig. Daher bedankte sich der Bürgermeister ausdrücklich für die Unterstützung des Landes und des Kreises ganz herzlich.

Am 30.01.2017 wurde ein neues Feuerwehrfahrzeug offiziell in Betrieb genommen. Dabei handelt es sich um den Gerätewagen-Logistik GWL-2.

Um zukünftig Einsätze in Gefahrensituationen auf unseren Flüssen und dem Kummerower See optimal absichern zu können, musste dringend dieses Fahrzeug beschafft werden. Der nunmehr fertiggestellte Gerätewagen GWL-2 kann diese Aufgabe erfüllen. Damit ist der Transport des Bootes, aller Ausrüstungsgegenstände und der Kameraden problemlos möglich.

Ein Problem stellt nach wie vor die Mitgliederzahl der Demminer Wehr dar. Zurzeit sind 48 Mitglieder in der operativen Gruppe tätig. Im letzten Jahr konnten erfreulicherweise fünf aktive Mitglieder dazugewonnen werden. Dennoch muss intensiv von allen Seiten geworben werden, um die Mitgliederzahl auch weiterhin zu steigern.

Die Anzahl von 18 Mitgliedern der Jugendwehr und 16 Löschzweigen zeigen aber auch, dass ein großes Interesse der Kinder und Jugendlichen an der Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr besteht.

Sowohl in der Rede des Bürgermeisters als auch in den Grußworten wurde den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr und deren Angehörigen, vor allem den Ehe- und Lebenspartnern und -partnerinnen für ihr Verständnis und ihre Unterstützung von ganzem Herzen gedankt.

Aber auch den Mitgliedern der Ehrenabteilung wurde für ihr Engagement gedankt.

Gedankt wurde nicht zuletzt auch den Mitgliedern des Feuerwehrvereins für die engagierte Unterstützung des Frühjahrsputzes, des Peenefestes und der vielen Veranstaltungen unserer Hansestadt.

Der Bürgermeister Dr. Michael Koch versicherte, dass Stadtvertretung und Stadtverwaltung den Idealismus, den Mut und vor allem die Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden zu schätzen wissen und auch weiterhin helfen werden, die Einsatzbedingungen für den Einzelnen sowie die ganze Truppe zu verbessern. „Wir dürfen in unserem Bemühen nicht nachlassen, um jedes neue Mitglied für unsere Wehr zu werben. Stadtvertretung und -verwaltung werden Sie dabei jedenfalls auch weiterhin unterstützen.“, so abschließend Herr Dr. Koch wörtlich.



Kartenvorbestellung  
unter  
Tel.: 03998 209 7714  
möglich!



## Was ist eine Supernova?

Referent: Dr. Michael Danielides

Datum: 14.04.2017

Einlass ab 18:30 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Eintrittspreis: 4,00 € (Erwachsene) 2,00 € (Schüler/innen)

1987 wurde erstmals in 383 Jahren eine Supernova (SN 1987A), die auch für das menschliche bloße Auge gut sichtbar war, in der relativ nahen Großen Magellanischen Wolke, beobachtet. Für die Astronomen war dies eine erstklassige Gelegenheit das Endstadium eines massiven Sternes zu beobachten. Denn eine Supernova ist nicht nur eine Sternexplosion, sondern ein Ereignis, welches eine Reihe, von für die Wissenschaft noch nicht vollständig verstanden, Abläufen einleitet. So beobachten und erforschen die Astronomen noch heute die Supernova SN 1987A.

Unterlegt mit ein wenig Theorie in Sternentwicklung, viel Bildmaterial und ein paar aufregenden Animationen zum Thema Sternexplosionen ist dieser Vortrag für Jedermann geeignet, der einen Blick in die Sterne wagt und mehr über Sterne wissen möchte.

Anschließend wird zu einer Wanderung über den Wintersternenhimmel eingeladen. Eine solche Wanderung am Planetariumshimmel ist bei jeder Witterung möglich, da wir natürlich nur unsere Augen wandern lassen. Auf der Sternwarte kann bei gutem Wetter, nach der Veranstaltung, der Sternenhimmel beobachtet werden.



# Demminer Osterfeuer

am Hafen  
15. April 2017  
ab 17:00 Uhr

- Dancing Angels
- Springburg
- Bastelstraße
- Kinderschminken
- Überraschungen vom Osterhasen
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



## Maifest bekommt neues Gewand

Das Maifest Demmin bekommt ein neues Gewand - mehr Licht, mehr Action und noch mehr Party! 3 ganze Tage wird 2017 im Devenar Holz gefeiert. Startschuss ist bereits am 29.04.2017 ab 19:00 Uhr. An diesem Tag werden Euch von 20:00 Uhr - 04:00 Uhr DJ Fips (DM), DJ R.B.O (NB/Colosseum) und DJ Jörn A. (NB) eine fette Party servieren. Abgerundet wird der ganze Tanzspaß mit Special Effects der großen Kunst: Konfetti-Streamer, Flammenanlagen und weitere Effekte lassen kein Tanzbein stillstehen.

Der zweite Tag (Sonntag, 30.04.) des Maifestes widmet sich ganz der Livemusik und den guten alten Oldies. Die Livekapelle „The rOLDIE's“ aus Parchim werden die guten alten Knotten von CCR, Police, Status Quo, Tom Petty & ZZ Top wieder aufleben lassen. Danach wird DJ Franky mit altbekannter Tanzmusik anschließen.

Der Einlass ist um 19:00 Uhr.

Der Eintritt am Samstag/Sonntag: je 7,00 Euro  
Kombiticket Samstag und Sonntag: 10,00 Euro (nur im VVK in der Buchhandlung Steinke erhältlich)

### Der Maifeiertag ist der Familientag mit folgendem Programm:

10:00 Uhr	Eröffnung
10:00 - 13:00 Uhr	Traktorführung Fricke Landmaschinen
10:15 Uhr	Tanzgruppe „Dancing Angels“
11:00 Uhr	Musiktheater Cammin „Die geheimnisvolle Seekiste“
11:00 - 15:00 Uhr	Kuscheltiersprechstunde - Bring dein krankes Kuscheltier und lass es verarzten!
13:00 - 15:00 Uhr	Vorführung Feuerwehr Demmin
15:00 Uhr	Tanzgruppe „IB Tanzmäuse“
17:00 Uhr	Ende

Maibaumklettern, Karussell, Schafe zum Anfassen, Hüpfburg, Kinderschminken, ... und natürlich Musik, Fröhschoppen, Essen, Kaffee & Kuchen!

Eintritt am Familientag ist kostenfrei!



## Lesenacht in der Hanse-Bibliothek Demmin

Am 9. März 2017 um 19 Uhr trafen sich zum 2. Mal die Schüler der Klasse 3a der Zille-Schule mit ihrer Lehrerin Frau Schur zur Lesenacht in der Hanse-Bibliothek Demmin, dieses Mal unter dem Motto „Ritter und Burgen“.

Alle Schüler kamen mit passender Verkleidung und dazugehörigen Namen. Da waren Knappen, Burgfräulein, Ritter und Mägde. Das Oberhaupt bildete die Lehrerin Fr. Schur als „Burgherrin von der Hanse“.

Los ging es mit Betten bauen unter dem Dach der Hanse-Bibliothek. Anschließend kamen dann die Schüler zu ihrem „Burgfest“ im Veranstaltungsraum zusammen, um dann an mehreren Stationen, die Frau Schur liebevoll vorbereitet hatte, Wollpuppen zu basteln, am Spinnrad Wolle zu spinnen, einen Ball zu filzen, Wappen zu bemalen und vieles mehr. Die Schüler hatten sehr viel Spaß dabei.

Zum Schluss stellte jeder der Schüler seine Burg vor, die er zu Hause in Vorbereitung zu dieser Lesenacht aus einem Karton gebastelt hatte. Da kamen die tollsten Sachen bei heraus.

Bevor sich die Schüler mit Lesestoff für die Nacht eindeckten, gab es noch einen kurzen Film über das Leben auf einer Burg. Dann hieß es Zähne putzen und ab ins Bett, zusammen mit Taschenlampe und Buch, um zu lesen bis die Augen zufallen. Nach kurzer Zeit erlosch dann aber eine Lampe nach der anderen.

Am nächsten Morgen hieß es dann Fröhsport und Sachen packen, bevor es zum Fröhsstück ging, das einige Eltern vorbereitet hatten. Danach verabschiedeten sich die Schüler und sie freuen sich schon auf die nächste Lesenacht im kommenden Jahr.



Foto: Dittbrenner

## Wladimir Korolenko - Leben und Werk: Zusammengetragen von Helmut Hauck



Helmut Hauck und seine Frau vor dem Gemälde „Wladimir Korolenko“

Eine Ausstellung der besonderen Art kann noch bis zum 21. April in der Hanse-Bibliothek besichtigt werden. Helmut Hauck, der sich schon viele Jahre mit dem Leben des russischen Schriftstellers Wladimir Korolenko beschäftigt hat, eröffnete am 16. März seine Ausstellung. Die Besucher erlebten einen interessanten Vormittag. Beeindruckt lauschten sie dem Vortrag des aktiven und sympathischen 86-jährigen Rentners, der es

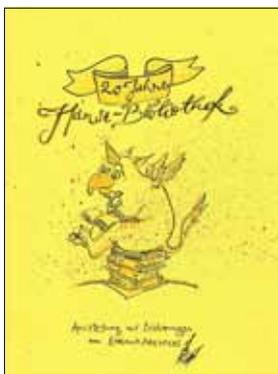
**26. Peenefest der Hansestadt Demmin**  
**STEREOACT** FR // 09.06.2017  
 DIE IMMER LACHT NUMMER EING DER HIMMEL REICHT AUF  
 Eintritt frei!  
 KONTOR RECORDS  
 Dancing Angels // DJ Torsten  
 mit Burlesque Show Schirmbar Oberwesenthal

verstand, seine Zuhörer 20 Minuten freisprechend in den Bann zu ziehen.

Wladimir Korolenko lebte von 1853 bis 1921 und war ein russischer Schriftsteller mit ukrainischen Wurzeln. Er war Schriftsteller, Journalist und Redakteur und trat unerschrocken in Wort und Tat für die Verwirklichung der Menschenrechte ein. Er wird als der erste russische Menschenrechtler bezeichnet. Seine „Sibirischen Novellen“ können in der Hanse-Bibliothek ausgeliehen werden.

## 20 Jahre Hanse-Bibliothek

Am 26. April, anlässlich des 20-jährigen Bestehens der „Hanse-Bibliothek“ und des „Tages des Buches“ wird es in der Bibliothek einen Aktionstag geben, der um 8:00 Uhr mit einer Veranstaltung für Kinder „Wie entsteht ein Buch“ beginnt. Weiter geht es um 15:00 Uhr mit einer kleinen Festveranstaltung und um 16:00 Uhr mit der Ausstellungseröffnung „Bücherbilder“ mit Zeichnungen von Korinna Friedrichs.



Den Abschluss bildet eine Krimilese mit Erik Wikki.

### Mord in der Bibliothek

Die Hanse-Bibliothek und ihr Förderverein freuen sich, den Autor Erik Wikki am 26. April, um 17:00 Uhr in der Bibliothek begrüßen zu dürfen. In szenischer Lesung stellt Wikki den Krimi „Wehmutstropfen“ vor – seine neueste „Kernsache“. Ein furioser Fall des Ermittlerteams rund um den Privatdetektiv und Personenschützer Martin Kern.



Heimtücke, Verschwörung, Winkelzüge, Mord. Alt gegen jung. Jeder gegen jeden. Eine neunzehnjährige Diebin, ein pensionierter Kommissar. Ein findiger Student, eine kindliche Hackerin und Mutter. Daneben ein Scheusal, das seine Geisel auspeitscht und angekettet im modrigen Keller gefangen hält. Erik Wikki versteht sich als Autor und Vortragskünstler. Wer schon einmal eine seiner zahlreichen Lesungen besucht hat, weiß warum. Zwischen den einzelnen Szenen unterhält Wikki die Zuhörer großartig mit Sketchen und Anekdoten. Die Szenen selbst trägt er begeistert vor - jeder handelnden Figur verleiht er eine eigene Stimme. Ein Hörbild breitet sich augenblicklich im Publikum aus.

Karten zum Preis von 5,00 € gibt es im Vorverkauf in der Hanse-Bibliothek.

## Wahlhelfer/innen gesucht für die Bundestagswahl am 24.09.2017

Am 24.09.2017 findet die Bundestagswahl statt. Um eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahl zu garantieren, ist es wieder unumgänglich, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sich bereit erklären, das Ehrenamt als Wahlhelfer/innen zu übernehmen.

Meldungen diesbezüglich nimmt Frau Ebert - Telefon: 256182 - (personal@demmin.de) sehr gern entgegen.

Sie können Ihre Bereitschaft aber auch gegenüber anderen Beschäftigten der Stadtverwaltung kundtun. Für Ihre Bereitschaft möchte ich mich bereits im Vorab bedanken.

Dr. Koch  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

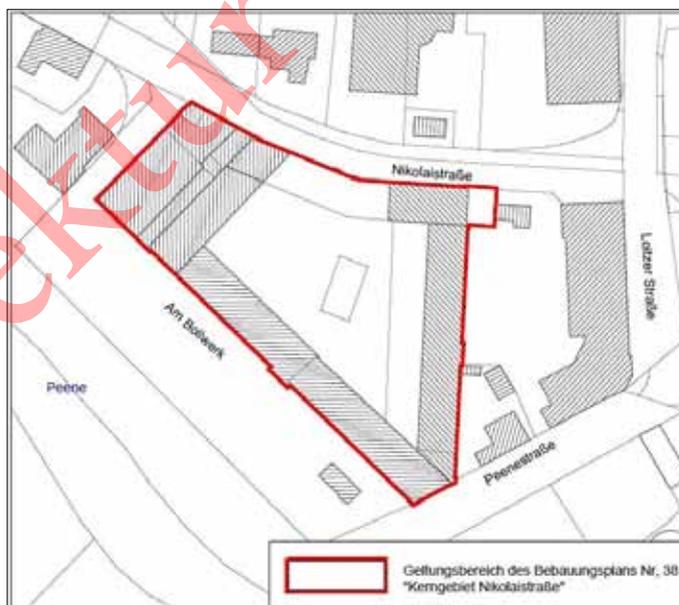
### Amtliche Bekanntmachung der Hansestadt Demmin

## Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 38 „Kerngebiet Nikolaistraße“

### Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2, 2. Halbsatz BauGB

- Die Hansestadt Demmin beabsichtigt, den Bebauungsplan Nr. 38 „Kerngebiet Nikolaistraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufzustellen. Der Geltungsbereich wird umgrenzt durch
  - im Norden: die Nikolaistraße,
  - im Osten: durch Loitzer Straße 50, Peenestraße 4 und die Peenestraße
  - im Süden: die Straße Am Bollwerk und
  - im Westen: die Straße Am Bollwerk. (siehe Übersichtskarte)

Übersichtskarte, unmaßstäblich



Durch die Aufstellung eines Bebauungsplans für ein Kerngebiet kann die gewünschte Neuordnung vorgenommen werden. Es besteht die Absicht, das ehemalige Peene-Einkaufszentrum (PEZ) neu zu entwickeln und mit erweiterten Nutzungsmöglichkeiten als Peenetal Zentrum weiter zu betreiben. Die Teil-Fort-schreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Hansestadt Demmin kommt zu dem Ergebnis, dass Einschränkungen der Sortimente in dem Kerngebiet nicht erforderlich sind.

- Der Bebauungsplan Nr. 38 „Kerngebiet Nikolaistraße“ wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Hierauf wird hingewiesen.
- Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat am 15.03.2017 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gefasst. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung liegen in der Zeit

**vom 18.04.2017 bis zum 19.05.2017**

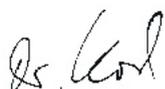
in der Verwaltung der Hansestadt Demmin, Haus II, Am Hanseufer 3, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 111, während folgender Zeiten:

Montag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und  
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,

Dienstag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:45 Uhr,  
 Mittwoch von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,  
 Donnerstag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,  
 Freitag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.  
 Zusätzlich kann in die Entwürfe B-Planes sowie der dazu gehörenden Begründung auch unter <http://www.b-plan-services.de/b-server/Demmin/karte> eingesehen werden.

4. Während dieser Auslegung können Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der o. g. Dienststelle vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Demmin, den 29.03.2017




Dr. Koch  
 Bürgermeister

Staatliches Amt  
 für Landwirtschaft und Umwelt  
 Vorpommern



## Einladung zur Auftaktveranstaltung

für die Naturparkplanung „Flusslandschaft Peenetal“ sowie die FFH-Managementpläne „Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft am Kummerower See“ und „Kleingewässerlandschaft am Pinnower See bei Anklam“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 die weitläufige Flusslandschaft des Peenetales ist für den Naturschutz von besonderer regionaler und überregionaler Bedeutung. Sie umfasst als Schutzgebiete sowohl den Naturpark „Flusslandschaft Peenetal“ als auch die zwei FFH-Gebiete „Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft am Kummerower See“ und „Kleingewässerlandschaft am Pinnower See bei Anklam“.

Für diese Schutzgebiete werden aktuell parallel und im Zusammenhang der Naturparkplanung und die FFH-Managementpläne erarbeitet. Auftraggeber für den Naturparkplan ist das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, für die FFH-Managementpläne ist das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern zuständig.

Die Erarbeitung der Managementpläne und des Naturparkplans wird unter der Beteiligung von Behörden, von Flächeneigentümern und Nutzern, von örtlichen Gebietskennern sowie weiterer Interessierter erfolgen, um die vielfältigen Nutzungsansprüche an die Schutzgebiete hinreichend einfließen zu lassen.

Wir möchten Ihnen diese drei Planungsprozesse in einer Auftaktveranstaltung vorstellen und laden Sie dazu herzlich, auch im Namen des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern,

am Dienstag, dem 02.05.2017, um 16:30 Uhr  
 in den großen Saal,

Herberge und Schullandheim „Auf dem Hasenberg“,  
 Hasenberg 1, 17506 Gützkow

ein.

In der Veranstaltung werden die Ziele, der Ablauf und die Möglichkeiten der Mitwirkung für den Naturparkplan und die FFH-Managementpläne erörtert. Wir geben die Möglichkeit, Fragen zum Ablauf der Planungen zu stellen, Anregungen und Hinweise zur Planung zu geben und das weitere Vorgehen abzustimmen.

Vorab finden Sie für die FFH-Gebiete auf der Homepage des StALU Vorpommern unter folgenden Links die Abgrenzung der FFH-Gebiete und erste Hinweise zur Planung:

- <http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/Managementplanung/DE-2045-302-Peenetal-mit-Zufluessen>
- <http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/Managementplanung/DE-2048-301-Kleingewaesserlandschaft-Pinnower-See-bei-Anklam>

Informationen zum Naturpark erhalten Sie unter:

- <http://www.naturpark-flusslandschaft-peenetal.de/>

Über Ihre Teilnahme und eine Unterstützung der Managementplanung und der Naturparkplanung würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Nina Malkomes

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

## Sitzung der Stadtvertretung am 15.03.2017

- öffentliche Sitzung -

### Bericht des Bürgermeisters

(siehe Anlage)

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

**Wahl eines Mitgliedes für den Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur, eines stellvertretenden Mitgliedes für den Hauptausschuss, eines stellvertretenden Mitgliedes für den Finanzausschuss und eines Beiratsmitgliedes der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus**

Frau Elke Rohde wurde mit sofortiger Wirkung einstimmig:

1. zum Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur gewählt.
2. zum stellv. Mitglied in den Hauptausschuss gewählt.
3. zum stellv. Mitglied in den Finanzausschuss gewählt.
4. zum Beiratsmitglied der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus gewählt.

Auf Grund des Ausscheidens von Frau Andrea Koch aus der Stadtvertretung erteilte Frau Elke Rohde ihre Zustimmung, als Nachrückerin in der Stadtvertretung mitzuwirken. Frau Andrea Koch war Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur, stellv. Mitglied im Hauptausschuss, stellv. Mitglied im Finanzausschuss und Beiratsmitglied der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus.

### Antrag der Fraktion der UWG vom 19.02.2017

Nachstehender Antrag erging einstimmig:

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin spricht sich für die Prüfung der Umgestaltung des Sportplatzes auf der Friesenhöhe zu einem Kunstrasenplatz aus und beauftragt die Stadtverwaltung mit den dafür nötigen Vorbereitungsarbeiten zu beginnen. Grundlage für diesen Beschluss ist die Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus in Mecklenburg-Vorpommern vom 25.03.2015 und die Richtlinie zur Förderung des Sportes in der Hansestadt Demmin vom 28.09.2005.

Die Umgestaltung des Sportplatzes auf der Friesenhöhe als Kunstrasenplatz wurde und wird seit Jahren unter den Bürgerinnen und Bürgern der Hansestadt diskutiert.

Mehrmals ist von Sportlerinnen und Sportlern, Vereinen und vielen weiteren Personen die Umgestaltung zum Kunstrasenplatz gefordert worden. Der Kunstrasenplatz bietet insbe-

sondere den Kindern und Jugendlichen, unabhängig von der Jahreszeit, jederzeit gleichmäßig gute Trainings- und Wettkampfbedingungen. Auch könnten wir auf die Nutzung des Sportplatzes Saarstraße verzichten.

Unter Nutzung der unterschiedlichen Förderungen des Landes könnte die anteilige Kofinanzierung des Projektes in den Haushaltsplan eingestellt werden. Die Errichtung einer derartigen Sportstätte mit ihrer nicht nur regionalen Ausstrahlung wäre ein deutliches Signal vor allem an die jüngere Bevölkerung in der Hansestadt und ihrem Umfeld.

### **1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stiftung „Hospital Sanctus Spiritus“**

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stiftung „Hospital Sanctus Spiritus“ vom 28.02.2001 wurde einstimmig beschlossen.

Der Beschluss Drucksache: 1980-6/2016 wurde aufgehoben.

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stiftung „Hospital Sanctus Spiritus“ vom 28.02.2001 wurde aufgrund von Hinweisen des Finanzamtes Waren erforderlich. Die Mitte letzten Jahres beschlossene 1. Satzungsänderung wurde von der Stiftungsbehörde und der unteren Rechtsaufsichtsbehörde beanstandet und musste nochmals geändert werden. Die Mitglieder des Beirates der Stiftung „Hospital Sanctus Spiritus“ haben der 1. Änderung der Satzung der Stiftung „Hospital Sanctus Spiritus“ vom 28.02.2001 zugestimmt.

### **Beschluss zur Aufnahme von Verhandlungen mit in Frage kommenden Gemeinden zu Gemeindegemeinschaften**

Nachstehender Beschluss erging einstimmig:

Der Bürgermeister wird gemäß § 12 Abs. 1 Satz 1 KV M-V beauftragt, mit in Frage kommenden Gemeinden in Verhandlungen über eine Gebietsänderung mit dem Ziel eines Gemeindegemeinschafts einzutreten. Zu offiziellen Gesprächen werden die Fraktionsvorsitzenden der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin eingeladen.

In den letzten Wochen wurden aus den Gemeinden des Umfeldes von Demmin im Zusammenhang mit dem Leitbildgesetz Äußerungen getätigt, die eine Zusammenarbeit bis hin zu einem Zusammenschluss beinhalteten. Im Rahmen der Diskussion zur Selbsteinschätzung der Hansestadt Demmin entsprechend Gemeinde-Leitbildgesetz wurde parteiübergreifend der Wunsch zur offenen Gesprächsführung mit in Frage kommenden Gemeinden geäußert. In der Broschüre zum Gemeinde-Leitbildgesetz wird dieser Beschluss als Startschussbeschluss bezeichnet und ist zwingend notwendig für konkrete Gespräche. Da ein Gebietsänderungsvertrag in jedem Fall der Stadtvertretung vorgelegt werden muss wie auch ein öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft, ist ein eher weit gefasster Verhandlungsauftrag für den Bürgermeister zweckmäßig, ohne dass die Stadtvertretung damit ihren maßgeblichen Einfluss verliert.

### **Selbsteinschätzung der Hansestadt Demmin entsprechend Gemeinde-Leitbildgesetz**

Die Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit der amtsfreien Hansestadt Demmin entsprechend § 3 Grundsätze für amtsfreie Gemeinden des Gesetzes zur Einführung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft (Gemeinde-Leitbildgesetz)“ wurde einstimmig beschlossen.

Die Selbsteinschätzung amtsfreier Gemeinden beinhaltet die dem § 2 entsprechenden Bestimmungen des Leitbildgesetzes von amtsangehörigen Gemeinden. Bei amtsfreien Gemeinden steht allerdings nicht die Frage des Fortbestandes als eigenständige Gemeinde im Fokus, sondern die Frage, ob sich die Gemeinde weiterhin eine eigene Verwaltung leisten kann/will und ob diese noch hinreichend in der Lage ist, den Ansprüchen an eine moderne Kommunalverwaltung (Bürgernähe, Leistungsfähigkeit, Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit) gerecht zu werden.

Um interessierten Gemeinden im Umfeld der Hansestadt Demmin bei eventuellem Interesse einer Zusammenarbeit oder eines Zusammenschlusses rechtzeitig einen Überblick zu unseren Verhältnissen übergeben zu können, haben wir uns zu einer frühzeitigen Erarbeitung der gesetzlich vorgeschriebenen Selbsteinschätzung entschieden.

### **Billigung und öffentliche Auslegung des Entwurfes über den Bebauungsplan**

#### **Nr. 38 „Kerngebiet Nikolaistraße“**

Die Stadtvertretung beschloss einstimmig:

1. Für das Gebiet der Flurstücke 25/2, 25/3, 25/4, 25/5, 25/8, 25/9, 25/10, 25/11 und 25/12 der Flur 1 der Gemarkung Demmin (siehe Übersichtskarte) soll der Bebauungsplan Nr.

38 „Kerngebiet Nikolaistraße“ nach § 13a BauGB aufgestellt werden.

Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:

- Festsetzung eines Kerngebietes
  - Festsetzung einer GRZ von 1,0 zur vollständigen Ausnutzung des Potentials der baulichen Nachverdichtung
2. Gemäß § 11 BauGB soll ein städtebaulicher Vertrag mit der WBS Immobilienservice UG abgeschlossen werden, der der Sicherung der vollständigen Übernahme der Planungskosten und sonstiger Aufwendungen durch die Investorin dient.
  3. Die vorliegende Vorprüfung auf Umweltverträglichkeit wird bestätigt. Im Ergebnis der durchgeführten Vorprüfung wird festgestellt, dass es einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach UVPG bzw. nach LUVPG-Gesetz M-V nicht bedarf.
  4. Der Entwurf der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 38 „Kerngebiet Nikolaistraße“ für das Gebiet in der Gemarkung Demmin, Flur 1, Flurstücke 25/2, 25/3, 25/4, 25/5, 25/8, 25/9, 25/10, 25/11 und 25/12, das
    - im Norden durch die Nikolaistraße (Flurstück 26/6);
    - im Osten durch eine medizinische Einrichtung (Loitzer Straße 50), Wohnbebauung (Peenestraße 4) und die Peenestraße (Flurstücke 25/13 und 25/14 der Flur 1 sowie 152/8 der Flur 3);
    - im Süden durch die Straße Am Bollwerk mit Industriehäfen (Flurstück 24/1) und
    - im Westen durch die Straße Am Bollwerk (Flurstück 24/1) begrenzt wird sowie der Entwurf der Begründung werden gebilligt und zur Auslage bestimmt.
  5. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 (2) BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Behörden sind über die Auslegung zu informieren.
  6. Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird nach § 4 (2) BauGB durchgeführt.

Die WBS Immobilienservice UG ist an die Hansestadt herangetreten, um den Weg für die weitere Integration von Nutzern in den Gebäudekomplex in der Nikolaistraße zu unterstützen. Z. B. wird beabsichtigt, die am Standort „An der Mühle 10“ im Schutzbereich des Schulstandortes gelegene und dort mit Übergangsfrist nur noch geduldete Spielhalle am Standort Nikolaistraße neu anzusiedeln.

Im Vorfeld der Erarbeitung des Planentwurfes wurde auf Kosten der Vorhabenträgerin durch die Hansestadt die „Teil-Fortschreibung der Ergänzung des Einzelhandelskonzeptes mit Abgrenzung der zentralen Versorgungsbereiche und Darstellung des Zentrenkonzeptes“ veranlasst. Zudem erfolgte vor dem Hintergrund des angestrebten Planverfahrens nach § 13a BauGB eine Vorprüfung des Einzelfalls nach Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Das mit der Erarbeitung der Planung beauftragte Ingenieurbüro hat nunmehr den Entwurf der Satzung über den Bebauungsplan, einschließlich Begründung vorgelegt. Nach Billigung dieses vorgelegten Entwurfes durch die Stadtvertretung werden neben der Öffentlichkeit die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am Planverfahren beteiligt und zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb eines Monats aufgefordert.

#### **- nicht öffentliche Sitzung -**

Es wurde über die Fortführung der Förderung der Stelle des Tourismuskordinators am Kummerower See informiert. Nunmehr ergibt sich eine Verlängerung des Förderzeitraumes bis zum 31.03.2020. Bisher war eine Förderung bis zum 31.03.2018 beantragt. Über die veränderte Fördermöglichkeit gab Frau Groh, Tourismuskordinatorsin, Auskunft. Die Stadtvertretung stimmte einer finanziellen Berücksichtigung in den Haushaltsplanungen für die Folgejahre in Höhe von jährlich 5.671,00 € zu.

### **1. Änderung des Wirtschaftsplanes 2017 der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Demmin**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich die 1. Änderung des Wirtschaftsplanes 2017 der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Demmin.

Am 18.01.2017 beschloss die Stadtvertretung die Haushaltsatzung 2017 der Hansestadt Demmin mit ihren Anlagen. Eine der Anlagen war der Wirtschaftsplan der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Demmin. Aufgrund erst jetzt in Kenntnis gelangter Erhöhungen im Bereich der Kreditaufnahmen und bei den Investitionsauszahlungen ist eine Änderung des Wirtschaftsplanes zwingend notwendig. Dieser wiederum bedarf der erneuten Beschlussfassung durch die Stadtvertretung, da er Anhang zur Haushaltssatzung ist.

## Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 15.03.2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin der Stadtvertretung, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, verehrte Gäste, seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 18. Januar 2017 haben nachstehende Ausschüsse getagt und u. a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen: Der Hauptausschuss beriet am 15.2., der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt kam am 01.02. und 22.02.2017 zusammen und der Rechnungsprüfungsausschuss tagte am 24.01. und am 21.02.2017.

Folgende Beschlussvorlage wurde im Hauptausschuss abschließend behandelt:

Die Annahme von Spenden lt. § 44 (4) KV M-V für den Spielplatzneubau im Demminer Ortsteil Drönnewitz wurde einstimmig genehmigt.

Sehr geehrte Damen und Herren, am 26. Januar war ich gemeinsam mit Baumamtsleiter Dietmar Schmidt und Frau Kathrin von Koß von der BIG-Städtebau GmbH M-V zu einem Arbeitsgespräch im Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes M-V. Gesprächsthema war unter anderem die Weiterführung der Städtebauförderung, die ursprünglich zum 31.12.2017 abgeschlossen und schlussgerechnet sein sollte. Im Gespräch konnten wir davon überzeugen, dass noch über das geplante Sanierungsende hinaus weitere Maßnahmen durchgeführt werden müssen und für diese Maßnahmen noch ca. 1 Mio. € eingesetzt werden sollen. So sind neben der Fertigstellung privater Vorhaben auch noch öffentliche Maßnahmen, wie die Sanierung der Konventstraße und der Gartenstraße, dringend zu realisieren. Im Ergebnis des Gespräches wurde der Stadt zugestanden, die vorhandenen Restmittel bis zum 31.12.2019 einsetzen zu dürfen. Damit kann jetzt auch die Planung der Gartenstraße beginnen und die Straße 2017/2018 saniert werden.

Auch in diesem Jahr wurde der „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ am 27. Januar traditionsgemäß mit einer Gedenkveranstaltung und anschließender Kranzniederlegung auf dem Barlachplatz würdig begangen.

Das Gedenken an die Opfer bedeutet nicht nur Trauer und Scham, sondern schließt auch eine Mahnung ein. Wir sind aufgefordert, wach zu sein, um schon den kleinsten Verstößen gegen die Menschenrechte bzw. der geringfügigsten Verletzung von Menschenwürde entgegenzutreten. Jeder Mensch ist wertvoll und hat ein Recht auf Leben und auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit.

Einmal im Jahr ehrt die Stadt erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sowie Züchterinnen und Züchter der Demminer Sport- und Kleintierzuchtvereine.

Dazu wurde am 27. Januar in die Aula der Fritz-Reuter-Schule eingeladen. In diesem Jahr konnten wir auch Landrat Heiko Kärger zu dieser Veranstaltung begrüßen, der gemeinsam mit unserer Präsidentin der Stadtvertretung und mir die Auszeichnungen vornahm.

Insgesamt wurden 36 Sportlerinnen und Sportler sowie Züchterinnen und Züchter aus 8 Vereinen, 4 Mannschaften der Demminer Schützengilde sowie die Spielgemeinschaft der Demminer Peene Werkstätten und des GBS Wohnzentrums am Devener Holz für Höchstleistungen im Sport bzw. ihrer Zucht gewürdigt.

Um auch zukünftig Einsätze in Gefahrensituationen auf unseren Flüssen und dem Kummerower See optimal absichern zu können, musste dringend ein neues dafür geeignetes Fahrzeug angeschafft werden. Der nunmehr fertiggestellte Gerätewagen GWL-2, der von unserer Freiwilligen Feuerwehr am 30. Januar offiziell in Betrieb genommen wurde, kann diese Aufgabe erfüllen.

Die Anschaffungskosten für dieses Fahrzeug beliefen sich allerdings auf die stolze Summe in Höhe von 220.000,00 €. Daher wurden nach entsprechender Antragsstellung vom Innenministerium M-V eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 70.000,00 € und zusätzlich vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte eine Zuwendung in Höhe von 75.000,00 € zur Verfügung gestellt. Die Höhe der Eigenmittel betrug ebenfalls 75.000,00 €. Für die feuerwehrtechnische Beladung wurden zu-

sätzlich noch einmal 42.000,00 € benötigt. Dankenswerter Weise steuerte der Landkreis auch hier eine Förderung in Höhe von 20.500,00 € bei.

Somit verfügt die Freiwillige Feuerwehr der Hansestadt Demmin nunmehr über ein weiteres modernes und bedienungsfreundliches Fahrzeug, womit die Einsatzbereitschaft zumindest aus technischer Sicht weiterhin erhöht und verbessert werden konnte.

Am 1. Februar wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde an die umfangreiche Sanierung bzw. den Neubau der alten „Kirchplatzhäuser“ in Demmin vor 20 Jahren erinnert. Durch das Engagement des Pommerschen Diakonievereins wurden damals 2,8 Mio. DM eingesetzt, um so drei Einraum- und elf Zweiraumwohnungen sowie eine Dreiraumwohnung zu schaffen. Der Pommersche Diakonieverein ist in Demmin u.a. Träger eines Altenpflegeheimes, einer Sozialstation, einer Tages- und Begegnungsstätte für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung sowie von alters- und behindertengerechten Wohnungen und somit verlässlicher Partner bei der Entwicklung unserer Stadt.

Zu einer Beratung zum Stand der Planungen des Breitbandausbaus im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hatte der zuständige Beauftragte am 22. Februar eingeladen. Leider lagen zu diesem Zeitpunkt noch keine belastbaren Aussagen zur Situation der Hansestadt Demmin vor, für die der Landkreis nach unserer beschlossenen Auftragsübertragung im 3. Aufruf des BMVI einen Antrag auf Ausbau gestellt hat. Die Anträge des 3. Calls sollen in 2 - 3 Wochen beschieden werden.

In der gestrigen Dienstberatung des Landrates mit den Bürgermeistern, Amtsvorstehern und Leitenden Verwaltungsbeamten konnte Minister Pegel die Fördermittelbescheide des Landes zur Kofinanzierung für die bereits bewilligten Projekte des 1. und 2. Calls überreichen. Mit den zugesagten rund 35,9 Mill. € wurde damit für rund 70 Projekte in M-V die Finanzierungslücke zwischen der Bundeszuweisung von 60 - 70 % bis zum 10%igen Eigenanteil geschlossen. Nach Aussage Pegels ist auch für die Projekte des 3. Aufrufs die Kofinanzierung gesichert.

Vom 22. Februar bis 01. März hatte der Städte- und Gemeindegtag M-V zur 19. Bürgermeisterwoche nach Binz eingeladen.

Am Abend des zweiten Veranstaltungstages stand Ministerpräsident Erwin Sellering als Gesprächspartner zur Verfügung. Von den Bürgermeistern wurden viele Fragen zur geplanten Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes und der weiteren zeitlichen Abfolge gestellt. Leider sieht es so aus, als ob der zwischen Land und Kommunen fest vereinbarte Fahrplan zur Umsetzung nicht termingerecht bis zum 01.01.2018 eingehalten werden kann.

Im weiteren Verlauf des Seminars standen Themen zur Aktualisierung des Baurechts, des Vergaberechtes und Datenschutzinformationen auf der Tagesordnung.

Die Wertigkeit dieser vom Studieninstitut M-V organisierten Bürgermeister-Weiterbildung kommt auch durch die große Zahl von Anmeldungen zum Ausdruck. Diese waren, ebenso wie im vergangenen Jahr, größer, als die Seminarkapazität mit 60 Plätzen.

Auf Vermittlung des CDU-Bundestagsabgeordneten Eckhardt Rehberg konnte am 09. März eine Gruppe von Kommunalpolitikern und Interessenvertretern einen Termin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur mit dem parlamentarischen Staatssekretär Enak Ferlemann wahrnehmen. Aus unserer Stadt nahmen daran seitens des Unternehmerstammes Herr Steffen Teetz und Herr Thomas Engler, sowie ich als Bürgermeister teil. Das Ergebnis konnte ich mit großer Erleichterung für mich und alle Wassersport-Interessierten am selben Abend beim Jahresempfang der Hansestadt Demmin verkünden. Die Aussagen des Staatssekretärs und des Leiters der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes sind eindeutig: die PEENE bleibt Bundeswasserstraße und die derzeitige Nutzung erfährt keinerlei Einschränkungen.

Das zweite große Ereignis am 09. März war unser Jahresempfang, zu dem ich zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kirche, Behörden, Sport und Kultur sowie Demminer Bürger begrüßen konnte. Etwa 250 Gäste zeigten ihr Interesse an der Entwicklung unserer Hansestadt und gaben den an diesem Abend ausgesprochenen Ehrungen an Herrn Karl-Heinz Schlösser, Frau Marion Sartowski und Frau Ricarda Faber den würdigen Rahmen. Die von der Präsidentin der Stadtvertretung vorgetragenen Laudationes für die Empfängerinnen der Ehrenurkunden würdigten das jahrelange ehrenamtliche Engagement einerseits und die aufopferungs- und liebevolle Betreuung und Beratung werdender Mütter andererseits. Die persönliche Über-

gabe der Ehrenbürger-Urkunde an Karl-Heinz Schlösser konnte aus bekannten Gründen nicht erfolgen.

Seine Freude über die Verleihung und Wertung dieser Ehrung konnte Herr Schlösser jedoch trotzdem in einer Video-Einspielung zum Ausdruck bringen.

Ebenfalls am 09. März informierte Frau Kornelia Gruel, Geschäftsführerin Operativ der Bundesagentur für Arbeit Neubrandenburg über Veränderungen am Standort Demmin. Auf Grund der positiven Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt wird die Agentur für Arbeit organisatorische und personelle Veränderungen vornehmen. Dies hat zur Folge, dass sich die Öffnungszeiten geringfügig ändern. Es wird aber versucht, diese Veränderungen kundenfreundlich umzusetzen. Diese Veränderungen werden auch in Malchin, Altentreptow und Röbel vorgenommen.

Beratungsgespräche auf Einladung des Vermittlers erfolgen weiterhin durchgehend die ganze Woche.

Am 11. März hatten der Ortsverband Demmin des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge und die Hansestadt zum bereits 15. Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Mecklenburg-Vorpommern eingeladen.

Unter der Stabführung von Christoph Koert erklangen in der voll besetzten Aula des Musikgymnasiums Frühlingslieder, Walzermelodien und zünftige Märsche.

Am Ende der Veranstaltung konnte an den Landesgeschäftsführer Karsten Richter ein Scheck in Höhe von 2017 Euro übergeben werden. Er bedankte sich recht herzlich für die Spende und betonte, dass der Orts- und Regionalverband eine hervorragende und beispielhafte Arbeit im Land leistet.

Auch von dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Förderer, Unterstützer und Sponsoren.

Auch das Thema Ökotech möchte ich noch einmal ansprechen. Bei einer Beratung wurden Fragen der Fraktionen zum Thema Ökotech beantwortet. Wie aus der Presse zu erfahren war, nicht allumfänglich für manche Stadtvertreter. Jedoch sollten wir jetzt gemeinsam dafür sorgen, die Liquidation der Gesellschaft zu einem Ende zu führen. Jeder einzelne Tag den sie länger dauert, kostet unsere Hansestadt Geld, das wir für andere wichtige Dinge verwenden könnten. Daher möchte ich die Fraktionsvorsitzenden bitten, nach der heutigen Sitzung noch einmal kurz zusammen zu kommen, damit ein zeitnahe Termin für die verabredete Unterlagenprüfung gefunden werden kann.

Kommen wir jetzt zu den Finanzen unserer Stadt. Vom 20. bis 24. Januar wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Schröder und Korth der Jahresabschluss 2014 geprüft. Derzeit finden die letzten erforderlichen Umbuchungen durch die Kämmererei statt. Danach wird der Testatbericht erstellt und den Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt. Wir befinden uns damit in unserem selbst gesteckten Zeitrahmen und werden auch den Jahresabschluss 2015 wie geplant prüfen lassen können. Der Haushalt der Hansestadt Demmin liegt seit dem 19. Januar der Kommunalaufsicht des Landkreises MSE zur Prüfung vor. Des Öfteren erfolgten Nachfragen bezüglich der Genehmigung.

Jedoch gibt es aufgrund von Erkrankungen bei der zuständigen Rechtsaufsicht erhebliche Probleme.

Um Ihnen heute eine Auskunft zum Stand der Haushaltsgenehmigung geben zu können, hatte ich am Nachmittag ein Telefonat mit der zuständigen Bearbeiterin. Nach ihrer Aussage ist derzeit nicht erkennbar, dass es Gründe für eine Versagung der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht gibt. Wir dürfen mit der Haushaltsgenehmigung zum Monatsende rechnen, so die fast wörtliche Mitteilung.

Die Arbeitsgruppe Haushalt wird am 29. März wieder zusammen kommen und dort werden dann die erforderlichen Aussagen zum Haushalt 2017 noch einmal vorgestellt. Ich hoffe, dass die Arbeitsgruppe weiterhin so konstruktiv wie bisher zusammenarbeiten wird.

Und noch eine gute Nachricht: Vor gut 2 Stunden überreichte Staatssekretärin Ina-Maria Ulbrich im Beisein von Stadtvertretern und des Trägerwerkes Soziale Dienste M-V den Zuwendungsbescheid aus dem EFRE-Fonds über 1.520.019,37 € an die Hansestadt Demmin. Gemäß Beschluss der Stadtvertretung werden wir ihn an das TWSD weiterleiten.

Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, auch in diesem Jahr führt die Hansestadt Demmin ihren traditionellen Frühjahrspatz durch. Es soll der Bereich Schützenstraße bis zum Reitweg und das Ulanendenkmal in den Tannen gepflegt werden. Treffpunkt ist am 08. April um 09.00 Uhr an der Friesenhalle. Ich möchte auch Sie auf diesem Wege bitten, daran teilzunehmen.

## Wir gratulieren

### Siebenfache Mutter wurde 90



Am 15. März 2017 konnte Frau Martha Krüger ihren 90. Geburtstag begehen. Bevor am Nachmittag die Familienfeier starten sollte, bei sieben Kindern mit Partnern und Nachfahren kann man schon von einer Großfamilie sprechen, durfte Bürgermeister Dr. Michael Koch am Vormittag die Glückwünsche der Hansestadt Demmin und des Ministerpräsidenten von M-V überbringen.

Nach Jahren der Tätigkeit in der Landwirtschaft erfreut sich Frau Krüger ihres Rentnerdaseins und wird dabei liebevoll von einer im gleichen Haus lebenden Tochter bei den täglichen Verrichtungen unterstützt. Auch die anderen Kinder pflegen den Kontakt und so sollte eine große Gästeschar die Glückwünsche am Nachmittag überbringen.

Wir wünschen der Jubilarin weiterhin alles Gute.

### 98. Geburtstag und immer noch fit

Da staunte Demmin 2. Stellvertretender Bürgermeister Ronny Szabo nicht schlecht, als er am 16. März dieses Jahres die besten Wünsche des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin Dr. Michael Koch an den 98-jährigen Jubilar Eberhard Krüger überbringen durfte. Als erstes hatte er die vielen Stufen bis in den vierten Stock einer Neubauwohnung in der Holstenstraße zu überwinden, ehe ihn ein gutgelaunter und sehr fiter Jubilar begrüßte. Zwischen den anwesenden Gästen kam es sofort zu einer angeregten und sehr fröhlichen Gesprächsrunde. So war zu erfahren, dass Herr Krüger schon fast 50 Jahre mit seiner Frau in ein und derselben Wohnung lebt. Noch heute gehen sie mindestens einmal am Tag aus dem Haus. Nach dem Renteneintritt gehörten Reisen, in alle möglichen „Ecken“ der Welt, zu ihrem Lieblingshobby. Noch heute zeugen die vielen selbst aufgenommenen Videokassetten davon. Als ehemaliger Leiter der OGS Demmin hat Herr Krüger aber noch einen weiteren Zeitvertreib: so züchtet er seit Jahren auf seinem Balkon Tomaten und auch Kakteen. In



Foto: Szabó

seiner außerordentlich lebensfrohen Art und Weise erwähnte er mit Stolz, dass er immer noch der „Chefkoch“ im Hause sei, so wie seit vielen Jahren schon. Und noch ein „Geheimnis“ erfuhr Herr Szabo bei der Verabschiedung, in einem Jahr werden Eberhard Krüger und seine Frau Hanne-Lore das Fest der Diamantenen Hochzeit begehen und dann soll auch ordentlich gefeiert werden. Wünschen wir Herrn Eberhard Krüger weiterhin diese unbändige Lebensfreude, Gesundheit und Wohlergehen für die vor ihm liegenden Aufgaben und Ereignisse!

## 98. Geburtstag gefeiert



Am 18.03.2017 konnte Frau Irmgard Büch aus der Neubrandenburger Straße ihren 98. Geburtstag begehen. Die Glückwünsche der Hansestadt Demmin überbrachte der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Kurt Kunze. Das recht hohe Alter sieht man der rüstigen Jubilarin nicht an. Sie

wohnt seit über 80 Jahren in Vorwerk und führt ihren Haushalt noch selbstständig. Wir wünschen Frau Büch weiterhin alles Gute.

Durch die äußerst präzise Organisation des **DLR\_School\_Lab** und die Betreuung u. a. auch von Jugendlichen, die gerade ihr Abitur abgelegt haben und ein freiwilliges soziales Jahr durchführen, konnten die Schüler ein hohes Niveau an Fachlichkeit und großartiger Wissensvermittlung erleben. Diese Form des Unterrichts im naturwissenschaftlichen Bereich hat die Fritz-Reuter-Schule schon oft genutzt, weil sie vielschichtig, abwechslungsreich und sehr interessant ist - und vor allem macht dieses Projekt auch richtig viel Spaß. Deshalb wird unsere Schule auch weiterhin gern die Projektangebote des DLR in Neustrelitz nutzen und möchte sich auf diesem Wege bei den Mitarbeitern recht herzlich bedanken.

**Christel Fischer**  
**Christine Barz**



## Kirchliche Nachrichten

### St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



**Gottesdienst in St. Bartholomaei &  
St. Nikolai Kirche Wotenick**

**Kindergottesdienst in Demmin an jedem Sonntag um 10:00 Uhr**

<b>09.04.2017</b>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Gemeindesingkreis Pastorin Pätzold
<b>10.04.2017</b>	18:00 Uhr	Passionsandacht Propst Panknin
<b>11.04.2017</b>	18:00 Uhr	Passionsandacht Pastor Raasch
<b>12.04.2017</b>	18:00 Uhr	Passionsandacht Pastorin Pätzold
<b>13.04.2017</b>	18:00 Uhr	Tischabendmahl im Sexagon Pastorin Pätzold
<b>14.04.2017</b>	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit der Kantorei Demmin & Kindergottesdienst Propst Panknin
<b>16.04.2017</b>	05:30 Uhr	Osternachtgottesdienst, anschließend Osterfrühstück Pastor Raasch
	09:00 Uhr	Osterandacht auf dem Friedhof (Posaunenchor + Pastorin Pätzold)
	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe, anschließend Osternester - Suchen Pastorin Pätzold
<b>17.04.2017</b>	10:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Raasch
<b>23.04.2017</b>	10:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Raasch

### Gottesdienst im Gertraudenstift

**07.04.2017** 10:00 Uhr Pastorin Pätzold

### Gottesdienst im AWO-Heim

**11.04.2017** 10:15 Uhr Pastor Raasch

### Gemeindekreise im Gemeindehaus-Kirchplatz 7

**10.04.2017** 15:00 Uhr Großmütterkreis  
**12.04.2017** 15:00 Uhr Bibelgesprächskreis

## Schulen und Kindertagesstätten

### Fritz-Reuter-Schüler aus Demmin lernen auch in Neustrelitz ...



... und das nicht erst seit diesem Jahr.

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt - **DLR**-Standort Neustrelitz - bietet schon mehrere Jahre Projekte für Schüler an, um in die Welt der Forschung einzutauchen. Unter dem Motto: **Raus aus der Schule - rein ins Labor** - dürfen die Kinder anhand verschiedener Experimente ihr Wissen erweitern, um die spannenden Fragen zur modernen Kommunikation, Navigation und Fernerkundung, ohne die die Raketentechnik undenkbar wären, beantworten zu können.

Unsere Schüler aus den 6. und 10. Klassen konnten in kleinen Gruppen an sechs interessanten Experimenten mitwirken, die von Ortung/Navigation, astronomische Beobachtungen, Physik des Fliegens, Raketentechnik bis hin zum Geocaching im Freien reichten.

**Gemeindekreise in der Heinstr. 3**

- 10.04.2017 15:00 Uhr Gemeindenachmittag
- 24.04.2017 14:30 Uhr Besuchsdienstkreis
- 26.04.2017 17:00 Uhr Allianzgebet
- 28.04.2017 19:30 Uhr Freitagsgesprächskreis

**Gottesdienst Wotenick**

- 14.04.2017 10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 16.04.2017 10:15 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst, anschließend Ostereiersuchen und Osterimbiss

**Gottesdienst Deven**

- 23.04.2017 14:00 Uhr

**Kantorei Demmin**

**Drei harte Tage in Zinnowitz: Kantorei Demmin und Bachchor Stralsund probten Beethovens „Missa solemnis“**

Zeitweilig fast 140 Sängerinnen und Sänger trafen sich vom 23. bis zum 25. März 2017 im Zinnowitzer St.-Otto-Heim, um gemeinsam bei herrlichem Frühlingswetter Beethovens „Missa solemnis“, eine der berühmtesten Messen der abendländischen Kunstmusik, einzustudieren. Sie gilt als eine der bedeutendsten Leistungen des Komponisten überhaupt und wurde von Ludwig van Beethoven selbst als sein gelungenstes Werk bezeichnet. Gleichzeitig „entpuppte“ die Messe sich aber als eine echte Herausforderung für die Chöre. Die Proben wurden dieses Mal gleich von drei Fachleuten geleitet: den Kantoren KMD Thomas K. Beck/Demmin und Matthias Pech/Stralsund sowie der Sopranistin und Stimmbildnerin Christine Wolff aus Potsdam. Morgendliches Einsingen bei frischer Seeluft gehörte zum Tagesprogramm ebenso, wie eine Einführung in das umfangreiche Werk mit Herta Lippold oder gemütliches Beisammensein und Tanzen am Abend. Und so waren die Tage trotz anstrengenden, intensiven Übens auch aufgelockert und fröhlich. Vor allem hat das Wochenende sehr dazu beigetragen, auch die weiteren Proben bis zur Aufführung am 24. und 25. Juni - dann gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester aus Poznan und vier Solisten - besser meistern zu können.



Fröhliches Tanzen am Abend entschädigte für hartes Üben am Tag.  
Fotos: Ernst Wellmer

**Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin**

- sonntags 10:30 Uhr Hochamt
- freitags 09:00 Uhr hl. Messe



**Evangelische Gemeinschaft Demmin**

Infos: Markus Ulbrich, Tel. 03998 431812



**Wir laden Sie herzlich ein**

- Sonntag, 09. April**  
17:00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 16. April Ostersonntag**  
09:00 Uhr Gottesdienst mit Osterfrühstück
- Sonntag, 23. April**  
17:00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 30. April**  
**Ab 10:30 Uhr Tag der Begegnung in der Stadthalle Neubrandenburg**
- Donnerstag, 27. April**  
09:00 Uhr **Kreatives Frauenfrühstück**  
Thema: „Wie wir Gott begegnen können“  
Medizin nach Noten
- montags**  
17:00 Uhr Gitarren
- dienstags**  
16:00 Uhr Bibelgespräch
- freitags**  
19:00 Uhr Posaunenchor
- montags bis freitags**  
09:00 - 12:00 Uhr Zeit der Begegnung mit Zeitungslesen u. a.



Intensive Probenarbeit vereinte die Chöre aus Demmin und Stralsund in Zinnowitz



Die Stimmbildnerin Christine Wolff gab viele wertvolle Tipps.



Die nächste Ausgabe erscheint am  
**29. April 2017**  
Redaktionsschluss ist der 24. April 2017

## Vereine, Verbände, Sportgruppen

### Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

#### Jubiläums-Benefizkonzert wieder mit hohem Spendenergebnis

Bei herrlichem Sonnenschein erlebten die Gäste des 15. Benefizkonzertes für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit dem Landespolizei-Orchester M-V. Unter der Stabführung von Christoph Koert erklangen in der voll besetzten Aula des Musikgymnasiums Frühlings- und Liebeslieder genauso, wie „Die ganze Welt ist himmelblau“, „Santiano“ oder - in Erinnerung an Hans Albers - „Auf der Reeperbahn nachts um halb Eins“. Walzermelodien wechselten sich mit zünftigen Märschen ab; auch der Radetzky-Marsch oder „Alte Kameraden“ fehlten nicht. Und so gab es immer wieder viel Beifall und rhythmisches Mitklatschen bei etlichen Titeln.

Zuvor hatten Volksbund-Ortsvorsitzender Ernst Wellmer in seiner Begrüßungsansprache und Bürgermeister Dr. Michael Koch, der als Schirmherr der Veranstaltung gemeinsam mit Stadtvertretungspräsidentin Christiane Sack am Konzert teilnahm, herzlich allen Förderern, Unterstützern und Sponsoren gedankt und auf vielfältige aktuelle Aufgaben des Volksbundes verwiesen. Dazu gehören der Gräbernachweis und die Angehörigenbetreuung. „Mit über 4,7 Millionen Datensätzen bildet die Gräbersuche online den Kern der Volksbund-Internetpräsentation. Insgesamt 1,5 Millionen Mal wurde diese Suchmöglichkeit bislang genutzt“, so Ernst Wellmer. Auch während der Demminer Veranstaltung gab es 3 Anfragen. „In diesem Jahr sind außerdem Namensbeschriftungen auf 13 Kriegsgräberstätten in 9 Ländern geplant. Darüber hinaus sollen 26.000 Umbettungen in 21 Staaten durchgeführt werden“, informierte der Altbürgermeister. Er konnte auch darüber berichten, dass ihm erst kürzlich eine Demminerin, deren Vater im Zweiten Weltkrieg gefallen war, erzählt habe, dass ihr Grabnachforschungsantrag Erfolg gehabt hat. In der Mitteilung des Volksbundes befanden sich eine Beschreibung und Fotos von der Kriegsgräberstätte sowie vom Grab des Vaters. Außerdem erhielt sie seine Erkennungsmarke. Dankbar will sie nun für den Volksbund spenden.

Der Bürgermeister verwies u.a. darauf, dass auch fast 100 Jahre nach der Gründung des Volksbundes seine Aufgaben nicht geringer geworden sind. „Fast 35.000 Anfragen wurden beantwortet, ca. 7.300 telefonische Auskünfte konnten erteilt werden“, so Dr. Koch. Auf Umbettungen in Russland, der Ukraine oder Polen eingehend, nannte er Kosten für die erforderlichen geländegängigen Fahrzeuge in Höhe von 8.000 €. Eine Baggerstunde kostet 50 €, eine Metallsonde zum Suchen 200 € oder ein Holzarg für die Bestattung der Gefundenen Kriegsopfer 10 €. „Damit diese wichtige Aufgabe weitergeführt werden kann, auch deshalb sind Sie hier und leisten mit Ihrem Eintrittsgeld und Ihrer Spende einen wichtigen Beitrag, für den ich Ihnen sehr herzlich danken möchte!“

Ein symbolischer Scheck in Höhe von 2.017 Euro konnte an Landesgeschäftsführer Karsten Richter übergeben werden, der ganz herzlich dafür dankte. „Sie leisten im Orts- und Regionalverband eine hervorragende Arbeit. Auch die Durchführung der Benefizkonzerte und die tollen Spendenergebnisse sind beispielgebend im Land!“ Er würdigte den engagierten Einsatz des Regionalverbandsvorsitzenden Dr. Michael Koch mit der Verleihung des Ehrenabzeichens des Landesverbandes in Silber. Außerdem verwies er auf Gedenkveranstaltungen am 12. März auf der Kriegsgräberstätte Golm und am 6. April auf dem Patenfriedhof des Landesverbandes in Stare Czarnowo (Neumark) in Polen, wo gleichzeitig die Einbettung von 1300 Kriegstoten stattfinden wird. „Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen“, so Karsten Richter.

Mit einem großen Dankeschön und Blumen für die Damen sowie einem lang anhaltenden, herzlichen Applaus wurde das Landespolizei-Orchester verabschiedet. Und es gab die Zusage des Leiters für eine Fortsetzung im nächsten Jahr. „Wir kommen immer wieder sehr gerne nach Demmin!“ versicherte Christoph Koert.



Während des Benefizkonzertes mit dem Landespolizei-Orchester MV im Demminer Musikgymnasium



Ehrung von Bürgermeister Dr. Michael Koch mit dem Ehrenabzeichen des Volksbundes



Ein symbolischer Scheck über 2.017 Euro konnte während der Veranstaltung übergeben werden.

Fotos: Cindy Roß

### Anglerverein „West“ e. V. Demmin

#### Anangeln für die Vereinsmitglieder

Der Anglerverein Demmin West e.V. beginnt seine Angelsaison 2017 mit dem traditionellen Anangeln. Dazu sind alle Vereinsmitglieder am Sonnabend, dem 22.04.2017, herzlich eingeladen. Treff ist um 07:00 Uhr auf dem Norma-Parkplatz in Demmin. Geangelt wird mit 2 Friedfischangeln. Autobesitzer werden gebeten, ihr Fahrzeug mitzubringen.

### Frühjahrsputz am Badeanstalt-Kanal

Der Umwelt zuliebe und der Natur zum Nutzen, unter diesem Motto ruft der Anglerverein Demmin West e.V. zum Frühjahrsputz am Badeanstalt-Kanal auf. Insbesondere sind die Mitglieder des eigenen Vereins angesprochen. Der Arbeitseinsatz findet am Sonnabend, dem 08.04.2017, ab 08:00 Uhr statt. Treffpunkt ist am „Halbmond“.

Auch nichtorganisierte Naturliebhaber und Mitglieder anderer Vereine sind herzlich willkommen, so der Vereinsvorsitzende. Wir bitten alle Teilnehmer am Arbeitseinsatz, Arbeitsgeräte wie Astschere, Handsäge, Axt, lange Bootshaken usw. mitzubringen.

### Einladung zum Forellenangeln nach Remplin

Der Anglerverein Demmin West e. V. lädt alle Kinder und Jugendlichen am 06.05.2017 zum Forellenangeln nach Remplin bei Malchin ein.

Wer daran teilnehmen möchte, meldet sich bitte unter der Telefonnummer 03998 253586 an. Die Anmeldung muss bis zum 03.05.2017 beim Verein eingegangen sein. Geangelt wird von 09:00 bis 11:00 Uhr. Für die Kinder und Jugendlichen, die sich angemeldet haben, ist der Treffpunkt in Remplin an den Angelteichen um 08:45 Uhr.

### Der Vorsitzende/Der Vorstand

### Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.



Telefon: 03998 2717-0  
E-Mail: drk-demmin@t-online.de

**Wir sind für Sie da!**

#### Ambulanter Pflegedienst Allgemeine Soziale Beratung Vermittlung Mutter-Kind-Kuren

Demmin, Rosestraße 38  
Susan Ahrendt ..... Tel. 03998 271719

#### Fahrdienst, Behindertentransport

Demmin, Neuer Weg 7 ..... Tel. 03998222223  
Rettungsdienst 112

#### Altengerechte Wohnhäuser Informationsstelle Selbsthilfegruppen

Demmin, Rosestraße 38  
Angelika Behrens ..... Tel. 03998 271712

#### Anmeldung Erste-Hilfe-Ausbildung

Demmin, Rosestraße 38  
Christiane Tanck ..... Tel. 03998 271717

#### Integrative Kindertagesstätte

Demmin, Rosestraße 38  
Uta Lembke-Berkenhagen ..... Tel. 03998 222104

#### Schwangerschafts- und Konfliktberatung

Demmin, Adolf-Pompe-Straße 25  
Roswitha Bruhn ..... Tel. 03998 202410

#### Kinder- und Jugendhilfezentrum

Erziehungshilfen, Frühe Hilfen „Nestbau“  
Demmin, Treptower Str. 28  
Ines Plaskuda ..... Tel. 03998 202411

#### Kleiderkammer

Demmin Neuer Weg 7  
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr

#### Nächster Blutspendetermin:

**20.04.2017 von 14:30 bis 19:00 Uhr**

Demmin, Saarstraße 23, Förderschule

**Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!**

Ihre DRK-Service-Nummer...an 365 Tagen für Sie da, 0800 365000 ... 24 Stunden täglich. (gebührenfrei)

### Hospizgruppe Demmin e. V.



### Hospizgruppe Demmin wird „erwachsen“

Im dreizehnten Jahr ihres Bestehens hat die Hospizgruppe Demmin e. V. „Leben bis zuletzt“ ein wichtiges Ziel erreicht: die personellen Voraussetzungen für eigenständiges Agieren in der Region sind erfüllt. Damit hat sich der lange gehegte Wunsch erfüllt, aus eigener Kraft diesen wertvollen Dienst für die Menschheit zu leisten. Ab dem 1. April konnte die unterstützende Kooperation durch den Caritasverband Vorpommern - Hospizdienst Stralsund beendet werden.

Eine wesentliche Verstärkung erhält die Hospizgruppe in diesem Jahr durch die Ausbildung der neuen siebenköpfigen Gruppe. Für den Einsatz und die Koordination der Begleitertätigkeit ist aufgrund der vermehrten Inanspruchnahme dieses ehrenamtlichen Dienstes eine zweite Fachkraft mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und dem zusätzlichen Abschluss einer Palliative-Care-Ausbildung nötig. Mögliche Interessenten melden sich bitte beim Vorstand der Hospizgruppe.

Das Trauercafé ist jeden vierten Mittwoch des Monats von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Holstenstraße 22 geöffnet, der nächste Treff ist am 26. April 2017. Zur gleichen Zeit ist das Büro für die Vereinsmitglieder offen. Für alle Anliegen außerhalb dieser Zeit ist der Vorstand unter der Tel.-Nr. (03998) 2826356 erreichbar, Begleitungen bitte unter der Rufnummer 01748813811 oder 03998 2826356 anmelden.

### Dipl.-Med. Renate Koch

### „Leben bis zuletzt“

Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein. Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen. Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e. V.  
IBAN: DE14 1509 1674 0100 0093 23  
BIC: GENODEF1DM1  
Volksbank Demmin e.G.

#### Ansprechpartner:

Vorstand 03998 2826356  
Internet: www.Hospizverein-demmin.de  
E-Mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

### Impressum

#### Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

**Herausgeber + Verlag:** LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10,04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0  
**Telefon und Fax:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 9-16  
**Redaktion:** Fax: 039931/57 9-45  
www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de  
**Internet und E-Mail:** info@wittich-sietow.de  
**Verantwortlich:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Amtliche Bekanntmachungen:** Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister  
**Außeramtlicher Teil:** Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wieder.  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke  
**Erscheinungsweise:** 14-täglich  
**Auflage:** 7.760

Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreislise. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Historisches

### Demminer Archibilder



Die neue Meyenkrebsbrücke nach dem Krieg mit dem Blick stadteinwärts und dem Hafenspeicher.



Die neue Meyenkrebsbrücke, gemalt von Elisabeth Busse.



Elisabeth Busse: Linolschnitt von der Nachkriegs-Kahldenbrücke



Meyenkrebsbrücke

Foto Edelmann

Für einen Demmin-Kalender hielt Hans Edelmann die Meyenkrebsbrücke aus der Sicht eines „Bootsmannes“ als Totale fest.

### Heinz-Gerhard Quadt



Die geöffnete Brücke über den damaligen Schiffsfahrts-Kanal – Stichkanal.